



201. Wocheninfo der Gemeinden Heilige Familie - St. Annen zum 24.01.2021



Abkürzungen: **HF** = Heilige Familie, **StA** = St. Annen, **JoBo** = Johannes Bosco - Berliner Südwesten

Die üblichen [Gottesdienstzeiten](#) finden Sie [hier](#) bzw. im Aushang der Kirchen

Bitte informieren Sie sich zu den aktuellen Corona-Auflagen auf unserer [Internetseite www.heilige-familie-berlin.de](#)

Entsprechend den aktuellen Bestimmungen sind in den Kirchen ständig **medizinische Gesichtsmasken zu tragen und auf mind. 1,5 Meter Abstand zu achten!**

Sonntag 24.01.	3. Sonntag im Jahreskreis 10.00 Uhr Hl. Messe in HF 10.30 Uhr Hl. Messe in StA 18.00 Uhr Hl. Messe in HF Kollekte für die Bibelarbeit in der Kirche
Dienstag 26.01.	08.30 Uhr Hl. Messe in StA
Mittwoch 27.01.	08.30 Uhr Hl. Messe in StA 10.30 Uhr Rosenkranz in HF 11.00 Uhr Hl. Messe in HF
Freitag 29.01.	17.30 Uhr Eucharistische Anbetung in HF 18.00 Uhr Hl. Messe in HF und StA
Samstag 30.01.	17.00 Uhr Vorabendmesse in StA 17.30 Uhr Vesperandacht in HF 18.00 Uhr Vorabendmesse in HF
Sonntag 31.01.	4. Sonntag im Jahreskreis 10.00 Uhr Hl. Messe in HF 10.30 Uhr Hl. Messe in StA 18.00 Uhr Hl. Messe in HF Kollekte für das Kinderhilfswerk der Sternsinger

Am 31.01. um 14 Uhr findet die feierliche Eröffnung der neuen Pfarrei

JOHANNES BOSCO – Berliner Südwesten

statt. Das Pontifikalamt zelebriert Erzbischof Dr. Heiner Koch in der Kirche Herz Jesu, die jetzt die Pfarrkirche der neuen Pfarrei ist. An diesem Gottesdienst können coronabedingt nur Vertretungen der „Orte kirchlichen Lebens“ teilnehmen. Eine Übertragung per Streaming im Internet ist geplant. Details werden noch bekannt gegeben.



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

im [Evangelium dieses Sonntags](#) hören wir von weiteren Berufungen zu Jüngern Jesu. Die Brüder Simon und Andreas, die von Beruf Fischer waren, hat er zu "Menschenfischern" berufen. Bei oberflächlichem Lesen kann das so ähnlich klingen wie "Bauernfänger". Dabei ist etwas ganz anderes gemeint.

Für die damaligen Menschen war der Beruf des Fischers oft sehr gefährlich. Die Fischerboote waren keinesfalls so seetüchtig wie die heutigen. So konnten der See oder das Meer bei heftigem Sturm leicht zum Ort des Todes werden.

Menschenfischer sind dann diejenigen, die andere aus den Fluten retten, die in Seenot geraten. Jünger Jesu sind also solche, die die Menschen aus der Gefahr der Sinnlosigkeit des Lebens retten und sie zu einem Leben mit Jesus führen, der möchte, dass es uns gut geht, immer!
Ein Menschenfischer in diesem Sinn kann auch heute jeder werden, der anderen in schwierigen Lebenssituationen beisteht.

Dass wir unsere Berufung zu Menschenfischern immer mehr erkennen und leben können, das wünsche ich uns jedenfalls von Herzen,

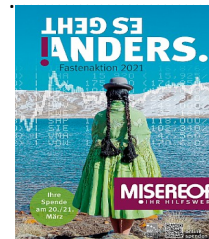
Ihr
Konrad Heil
Pfarrvikar

[Predigten](#) und geistliche Impulse für (fast) jeden Tag hier [zum Anhören...](#)



[Gebetswoche für die Einheit der Christen: Gott im Fokus](#)

„Bleibt in meiner Liebe und ihr werdet reiche Frucht bringen“ (Joh 15,8-9). Über dieses Motto zu reflektieren, sind Christen während der diesjährigen Gebetswoche für die Einheit der Christen (18. bis 25.1.2021) gerufen. Gemeinsam sollen alle noch stärker um Einheit bitten. Die Texte hat dieses Jahr die kontemplative Gemeinschaft von Grandchamp verfasst. Die Schwestern erleben die Einheitswoche corona-bedingt aus der Quarantäne, sind aber über Facebook und ihre Internetseite präsent.



27.01., 18 Uhr: [Online-Seminar zur MISEREOR-Fastenaktion](#)

„Es geht anders.“ Mit diesem Aufruf möchte MISEREOR deutlich machen, dass eine andere Welt möglich und notwendig ist, um ein gemeinschaftliches Streben nach einer Welt zu schaffen, in der alle Menschen in Gerechtigkeit leben können und die Schöpfung auch für zukünftige Generationen bewahrt wird. Diese andere Welt zu gestalten liegt in unserer Hand.